

Liebe Freundinnen und Freunde der Geologie,

17.04.2024

unser Zirkelmitglied Ulrike Schäfer lädt uns ein zu einer spannenden **Reise durch die Eiszerfallslandschaft Oberschwabens zwischen Tettngang und Ravensburg**. Es ist gleichzeitig eine Zeitreise in die Spätphase des Eiszeitalters, als der sterbende weiße Riese, der Rheingletscher, in den letzten Zügen lag.

Wir begegnen Schmelzwasserseen und Schmelzwasserflüssen, Eisrandterrassen und Flussterrassen, gestuften Deltas, Moränen- und Drumlin-Landschaften. Wir bewegen uns durch Eisrandkanäle, wir finden erratische Blöcke, diluviale Nagelfluh und eine ungewöhnliche Abfolge von Kies und Moräne im Kieswerk Ravensburg.

Wir beginnen die Reise dort, wo Tettngang sich von seiner prominentesten Seite zeigt: Auf der Südseite des Tettninger Schlosses erwartet uns ein Ausblick, der das Herz höherschlagen lässt und gleichzeitig viel über das Werden der Tettninger Landschaft erzählt. Wir beenden unsere Reise im Moränenland westlich des Schussenbeckens mit einer Fahrt durch die Taldorfer Rinne, einer eindrucksvollen Abflusssrinne aus dem Schussen-Stausee Richtung Westen.

Auf der 2. Seite unten findet Ihr den [Exkursionsablauf](#). Unter folgendem Link (zu unserer Webseite) findet Ihr außerdem ein Dokument mit [Karten und Abbildungen](#), mit denen wir viel arbeiten und die das Verständnis sehr erleichtern werden. Daher bitte in Farbe ausdrucken und mitbringen.

Treffpunkt: 04.05.2024, 10 Uhr, Parkplatz Polizeiposten Tettngang/Schlosspark, 47.668912, 9.58616947.

Bitte haltet Kleingeld für ca. eine Stunde Parkzeit (0,60 EUR) bereit.

Anmeldeschluss: 29.04.2024 bei Egon Lanz, 07351/72900, egon.lanz@gmx.de.

Mittagspause: Vesper aus dem Rucksack.

Ende: gegen 17.30 Uhr mit Einkehr in d'Hütten, 88213 Ravensburg-Bavendorf.



Malaspina Gletscher (Alaska) - einer der heute größten Vorlandgletscher mit ca. 2000 km². Zum Vergleich: Der Vorland-Rheingletscher hatte bei seiner größten Ausdehnung eine Fläche von 6600 km² (Bild: U.S. National Park Service).

Herzliche Grüße
Egon

Exkursionsablauf

HALT 1

10 Uhr - Treffpunkt Parkplatz Polizeiposten TT/Schlosspark 47.668912, 9.58616947

Fahrt Richtung Wangen L333 über Tannau nach Dietmansweiler, dort an der Schöre rechts ab und über Rappertsweiler nach:

Halt 2

11 Uhr - Südlich Wellmutsweiler 47.637866, 9.652217

Fahrt zurück nach Tannau über Obereisenbach nach:

Halt 3

11.45 Uhr - Westlich von Prestenberg 47.690280, 9.646556

Fahrt über Wiedenbach nach:

Halt 4

12.15 Uhr - Westlich von Wiedenbach 47.696989, 9.629440

Fahrt über Hübschenberg auf die K 7719, Parkplatz Aussichtspunkt Liebenau nach:

13.00 – 13.30 Uhr Mittagspause

Fahrt Richtung Liebenau, vor Liebenau in Strass rechts ab nach:

Halt 5

13.45 Uhr - Nördlich von Strass 47.717100, 9.607858

Fahrt über Hegenberg, Obereschach, Kemmerlang, an der Ortseinfahrt Kemmerlang links ab nach:

Halt 6

14.45 Uhr - Strietach 47.749878, 9.626372

Fahrt Richtung RV, an der Einfahrt auf B32 rechts ab, vor Knollengraben links:

Halt 7

15.15 Uhr - Kieswerk RV 47.763265, 9.627214

Fahrt durch RV Richtung Markdorf auf B33, von der B33 links ab dem Schild folgen nach

Halt 8

Uhr - Riesenhof 47.768031, 9.566188

16.15

Fahrt nach Bavendorf, dort links ab nach Adelsreute, weiter Richtung Taldorf nach

Halt 9

17.00 Uhr - Östlich von Taldorf

Fahrt durch die Taldorfer Rinne nach Reute, Dürnast, Bavendorf, dort rechts ab nach

Halt 10

- Einkehr In d'Hütten

17.30 Uhr

Halt 8 ist ein lauschiges Plätzchen, geologisch „schön“, muss aber nicht sein. Das Programm ist umfangreich, daher kann Halt 8 auch ausfallen.